AIRIUM

Dämmstoff neu definiert

Rein mineralisch

Der neue Maßstab in Sachen Wärmedämmung:

Anwendungen,
Technische Daten
& Fakten

Ausgezeichnet mit
dem Österreichischen
Umweltzeichen

HOLCIM

AIRIUM –
Die Zukunft des Bauens

Die Zukunft des Bauens beginnt heute. Wir haben den Anspruch, dass neu errichtete Gebäude auch noch in 40 oder mehr Jahren alle Anforderungen an behagliches Wohnen im Winter und im Sommer erfüllen. **AIR**IUM ist ein mineralischer Dämmstoff und daher von der Produktion bis zur Anwendung eine 100% erdölfreie Dämmlösung. Darum ist **AIR**IUM auch brandbeständig sowie resistent gegen Schimmel und Schäden durch Nagetiere.

AIRIUM bietet viele Vorteile entlang der gesamten Wertschöpfungskette: Mit der mobilen Produktion durch die **AIR**IUM-LKW vor Ort auf der Baustelle sparen wir bereits beim Transport CO_2 ein. Es wird nur die exakt benötigte Menge an Dämmmaterial produziert, das spart Ressourcen, Kosten und Zeit. Auch das Baumanagement vor Ort wird aufgrund des flexiblen Systems einfacher: Zwischenlagerungen werden überflüssig und die Abfallentsorgung von Verpackungsmaterial oder Verschnitt entfällt komplett. Darüber hinaus ist der Einbau mühelos – zeitaufwendiges Zuschneiden und Tragen ist überflüssig, denn der Dämmstoff wird an die gewünschte Stelle gepumpt.

Besonders bei thermischen Generalsanierungen bietet **AIR**IUM aufgrund seiner schaumig-flüssigen Konsistenz im frischen Zustand einen massiven Vorteil, das Material gleicht alle Unebenheiten und füllt alle Hohlräume aus. Darüber hinaus können wir die Rezeptur an die individuellen Ansprüche und die erforderlichen Vorgaben anpassen.

Verantwortungsvolles Bauen bedeutet auch, Materialien einzusetzen, die die regionale Kreislaufwirtschaft fördern und am Ende des Lebenszyklus ganz einfach wieder in den Materialkreislauf eingebracht werden können.

So schonen wir Ressourcen und schaffen gemeinsam klimafitte Lebensräume. „**AIR**IUM – Dämmstoff neu definiert“ ist unsere Lösung für intelligentes Bauen.

Eine Umweltproduktdeklaration (EPD Environmental Product Declaration) basiert auf der Methode der Ökobilanzierung und bietet damit eine einheitliche und faktenbasierte Informationsgrundlage für eine Bewertung der Produktnachhaltigkeit.

www.holcim.at/bau-epd

AIRIUM – Dämmstoff neu definiert

AIRIUM ist ein mineralischer Dämmstoff auf Zementbasis, der sich besonders als Ausgleichsschüttung und Dämmung unter dem Estrich sowie der obersten Geschoßdecke eignet. Auch als Dämmkern für Mauersteine und Doppelwände sowie als Hinterfüllungen ist **AIR**IUM optimal einsetzbar. Das luftporendurchsetzte Material verfügt über Dämmeigenschaften auf Hochleistungsniveau und sorgt für energieeffizientes Bauen, ist nicht brennbar und ist resistent gegen Schimmel und Schädlinge.

AIRIUM wird frisch vor Ort vom **AIR**IUM-LKW in der gewünschten Dichte und Menge produziert, wodurch kein Ausschuss bzw. Verschnitt entsteht. In frischem Zustand hat **AIR**IUM eine schaumige Konsistenz, darum passt sich das Dämmmaterial perfekt seiner Umgebung an und füllt alle Unebenheiten aus, bevor es aushärtet. Die innovative Technologie wurde von Holcim entwickelt und ist allen zukünftigen Anforderungen an intelligentes Bauen gewachsen.

Die positiven Eigenschaften von **AIR**IUM auf einen Blick

- hohe Dämmeigenschaft
- mineralisch und frei von Material auf Erdölbasis
- nicht brennbar, keine Rauchgasentwicklung
- kein Angriff durch Schimmel & Schädlinge
- füllt alle Unebenheiten aus
- in unterschiedlichen Dichten & Festigkeiten lieferbar

- **Was ist AIRIUM?**
  AIRIUM besteht aus Zement, Wasser und einem Protein, das mit Luft zu einem stabilen Schaum aufgeschlagen wird. Das mineralische Bindemittel stabilisiert die Milliarden kleiner Luftblasen, wodurch unzählige Luftpolster entstehen, die auf Hochleistungsniveau dämmen.
- **Wie wird AIRIUM geliefert?**
  AIRIUM wird direkt vor Ort, frisch in der jeweils gewünschten Dichte produziert.
  Der **AIR**IUM-LKW hat alle Bestandteile geladen, produziert das Dämmmaterial je nach Wunsch in Dichten von 70 bis 400 kg/m³ und pumpt das Material bis zu 100 Meter an die gewünschte Stelle. Der Einbau erfolgt rasch und mühelos.
- **Wie wird das Dämmmaterial eingebaut?**
  Um ein stabiles Produkt zu gewährleisten, darf die Umgebungstemperatur, der **AIR**IUM während der Aushärtung in den ersten 24 Stunden ausgesetzt ist, nicht unter +10°C liegen.

Leben
mit **AIR**IUM

Die innovative und sichere Dämmstofftechnologie

Niedrige Energiekosten, eine ausgeglichene Raumtemperatur das ganze Jahr hindurch, eine brandbeständige Dämmung, die Sicherheit bietet, und eine nachhaltige Lösung für die Umwelt – all das sind Ansprüche, die eine innovative Dämmung erfüllen muss.

- **Wirksame Dämmung**
  AIRIUM erreicht bei geringster Dichte ein Top-Leistungsniveau in Sachen Wärmedämmung. Außerdem wirkt es effektiv gegen Überhitzung im Sommer und Kälte im Winter.
- **Sicher und mineralisch**
  Da **AIR**IUM eine rein mineralische Lösung ist, ist es in der besten Brandschutzklasse eingestuft: A1 laut EU-Richtlinien. Der Dämmstoff auf Zementbasis ist resistent gegen Insekten und Nagetiere sowie gegen Schimmel.
- **Einmal errichtet, lebenslanger Nutzen**
  Die Wärmedämmung mit **AIR**IUM kostet Nutzern genauso viel wie herkömmliche Alternativen, bietet aber zusätzliche Vorteile. Die Verarbeitung vor Ort ist kostengünstig, da nur so viel Material produziert wird, wie man braucht. Arbeitszeit, Transport, Lagerung und Handhabung (z. B. das Schneiden) von Dämmmaterial sind überflüssig, das spart Zeit und Geld.

Bauen & Sanieren
mit **AIR**IUM

Die mineralische Komplettlösung mit Tempo

Nachhaltiges Bauen & Sanieren, das Arbeitszeit und Lagerflächen obsolet macht, ist beim Dämmen mit **AIR**IUM möglich. Zusätzlich entsteht bei der Verarbeitung von **AIR**IUM kein Abfall oder Verpackungsmüll, da der mineralische Dämmstoff vor Ort mit dem **AIR**IUM-LKW produziert und eingepumpt wird. Eine einfache, schnelle und saubere Lösung für intelligentes Bauen.

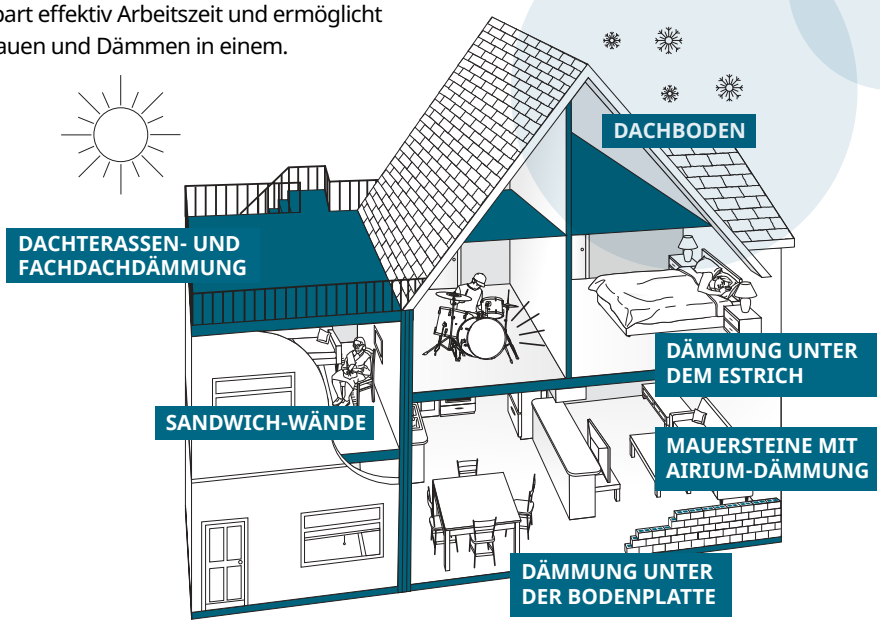
- **Müheloser Einbau**
  AIRIUM kann jede Form, jeden Hohlraum oder jede Ecke füllen und ermöglicht damit eine wärmebrückenfreie Konstruktion.
- **Geringer Zeitaufwand**
  AIRIUM-Dämmung benötigt wenig Vorbereitungen. Der **AIR**IUM-LKW übernimmt die Hauptarbeit und pumpt den Dämmstoff in der entsprechenden Menge dorthin, wo er benötigt wird. Das spart effektiv Arbeitszeit und ermöglicht Bauen und Dämmen in einem.

Planen
mit **AIR**IUM

Eine regionale, mineralische und dauerhafte Lösung

Das nachhaltige Erreichen von ambitionierten Energieeffizienz-Zielen ist ein Schlüsselfaktor bei der Planung und Architektur von intelligenten Gebäuden.

- **Mit Luft nachhaltig dämmen**
  Die zementgebundene Struktur schließt viele Luftporen ein, die für die hohe Dämmleistung sorgen. Dauerhaftigkeit ohne Setzungen und unveränderte Dämmleistung über Jahrzehnte sind weitere Argumente für die Nachhaltigkeit dieses Dämmstoffes.
- **Ressourcenschonende Dämmung**
  Die mobile Lösung mit dem **AIR**IUM-LKW spart Zeit und schont Ressourcen. Es wird nur so viel Material produziert, wie tatsächlich benötigt wird.
  Am Ende des Lebenszyklus kann AIRIUM in den Materialkreislauf (z. B. Zement oder Beton) rückgeführt werden.



Vielfältige Anwendungsmöglichkeiten

AIRIUM ist ein Dämmstoff, der aufgrund seiner Eigenschaften (frische Produktion vor Ort, schaumiges Material, welches erst nach dem Austrocknen erhärtet, geringes Gewicht) vielfältige Anwendungen ermöglicht und deswegen den Dämmstoff neu definiert.

Ein wesentliches Anliegen ist es uns, in die Zukunft zu blicken. Wir arbeiten sehr gerne gemeinsam mit unseren Partnern an Anwendungen, die die kommenden Anforderungen an intelligentes und nachhaltiges Bauen erfüllen. **AIR**IUM macht 100% mineralisches und damit gesundes Wohnen und Arbeiten im Zusammenspiel mit Betonanwendungen, ob klassisch oder im Speziellen aus Leichtbeton, möglich.

Dach
– Dämmung der obersten Geschoßdecke

Außenwand
– Leichtbetonsteine gedämmt mit **AIR**IUM (z. B. LiaNatura 38)
– Betonfertigteil-Sandwichwände gedämmt mit **AIR**IUM

Estrich
– Dämmung unter Estrich
– Ausgleichsschüttung

Bodenplatte
– Dämmung unter Bodenplatte

© Rinkhy

AIRIUM ist innovativ

Der **AIR**IUM-LKW ist eine mobile Produktionsanlage – eine speziell für den österreichischen Markt entwickelte Lösung. Der Dämmstoff wird frisch vor Ort in der jeweils gewünschten Dichte und Menge produziert. Daher sind individuelle Anwendungen ganz einfach zu verwirklichen. Da **AIR**IUM in flüssigem Zustand eingebaut wird, können auch spezielle Formen vollkommen ausgefüllt werden. Unser Team ist innovativ und flexibel. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir sehr gerne individuelle Lösungen, um die Zukunft des Bauens zu gestalten.

Dämmung unter dem Estrich und Ausgleichsschüttung

Der mineralische Dämmstoff eignet sich optimal als Ausgleichsschüttung und Dämmung unter Estrichen: fließfähig während des Einbaus, verfügt über geringes Gewicht und erhärtet rasch – das Ergebnis: eine langlebige Dämmung.

AIRIUM vereint zwei Arbeitsschritte in einem: das Einbringen einer Ausgleichsschüttung und der Dämmung. Auch das zeitaufwendige Zuschneiden, Ausschneiden und Anpassen ist obsolet, daher unterstützt die innovative Dämmung einen raschen Baufortschritt.

Beim Einbau führen zwei Personen den Schlauch und die dritte verteilt und glättet den noch schaumigen Dämmstoff (z. B. mit Schwabbelstange, Latte oder Glättschwert). Ein Abdeckung ist nicht erforderlich, jedoch sollte in den ersten 24 Stunden die Dämmschicht vor Zugluft geschützt werden.

Referenz-Projekt

Gründerzeithaus Triester Straße 19, 1100 Wien. AIRIUM Dämmung unter Estrich ideal für Revitalisierungsprojekte

In der Triesterstraße 19 in Wien wurde ein Gründerzeithaus komplett saniert. **AIR**IUM – Dämmstoff neu definiert wurde im August 2018 im Zuge der thermischen Sanierung als Dämmung und Ausgleichs-schüttung unter dem Estrich eingesetzt. 6 Wohneinheiten mit einer Wohnfläche von insgesamt 400 m² wurden innerhalb von 8 Stunden mit 45 m³ **AIR**IUM gedämmt. Der Dämmstoff wurde in einer trittfesten Ausführung mit einer Dichte von 250 kg/m³ eingebaut und war nach rund zwei Tagen begehbar.

YouTube Video:
AIRIUM Dämmung und Ausgleichsschüttung unter Estrich

YouTube

Fotos © Klettermayer

Dachbodendämmung

AIRIUM ist ein innovativer Dämmstoff auf Zementbasis, der nicht brennbar ist, Schimmelbildung verhindert und vor Nagetieren schützt. Er eignet sich optimal für die Dachbodendämmung, da die eingeschlossenen Luftporen für eine Dämmleistung auf Hochleistungsniveau sorgen. Zusätzlich nimmt das feinporige Material Feuchtigkeit auf und gibt diese langsam wieder an die Raumluft ab. Die ideale Lösung für Neubau und Sanierung.

Der mineralische Dämmstoff kann je nach System in höherer Dichte als begehbare Dämmung oder in geringer Dichte für Doppelbodensysteme eingebracht werden. Mit dem **AIR**IUM-LKW wird der Dämmstoff direkt vor Ort auf der Baustelle frisch in der jeweils gewünschten Rezeptur produziert und mit dem Schlauch dorthin gepumpt, wo der Dämmstoff eingebaut wird.

Referenz-Projekt

Thermische Sanierung Holzriegelbauweise, Kaltenleutgeben (NÖ)

Ein Einfamilienhaus in Holzriegelbauweise wurde mit **AIR**IUM gedämmt. Der Dachboden war ursprünglich mit Dämmplatten gedämmt, die zu einem Schimmelproblem geführt haben. Der Hausherr ist von **AIR**IUM als auch von der Einbauweise begeistert.

YouTube Video:
AIRIUM Dachbodendämmung:
Thermische Sanierung der obersten Geschoßdecke

YouTube

Foto unten © Rinkhy

AIRIUM inside – Außenwände mit der Dämmleistung von AIRIUM

AIRIUM bietet sich ideal als mineralische Dämmung von gefüllten Mauersteinen aus Leichtbeton sowie für Betonfertigteil-Sandwichwände an. Dadurch entsteht eine 100% mineralische Außenwand mit Dämmleistung auf Hochleistungsniveau.

LiaNatura 38 – Speichern und Dämmen in Einem

LiaNatura 38, dessen Kammern mit **AIR**IUM gedämmt sind, ist der innovativste Mauerstein am österreichischen Markt, ein Garant für 100% mineralische und behagliche Wohnlichkeit sowie Energieeffizienz. Ein LiaNatura Haus ist mit einer Wandbreite von nur 38 cm optimal für Niedrig- und Niedrigstenergiehäuser dimensioniert. Die hohe Dämmleistung bleibt aufgrund der Wertbeständigkeit des Baustoffes über die gesamte Lebensdauer gleichbleibend erhalten.

LiaNatura ist ein Mauerstein aus Leichtbeton, aufgrund seiner Bestandteile Zement, Wasser und Liapor-Blähton verfügt der Mauerstein über eine hohe Wärmespeicherfähigkeit, wodurch eine behagliche Raumtemperatur entsteht. Rasches Auskühlen im Winter oder Überhitzung im Sommer werden durch die Beschaffenheit des Mauersteines verhindert. **AIR**IUM ist das innovative Herzstück im LiaNatura. Der mineralische Dämmstoff auf Zementbasis gehört zur gleichen Materialfamilie wie Leichtbeton, wodurch sich die dämmenden Eigenschaften aufgrund der eingeschlossenen Luftporen optimal ergänzen.

Aufgrund der massiven Steinoberfläche und geringen Saugfähigkeit stellt der LiaNatura einen idealen Putzuntergrund dar. Er ist einfach mit den handelsüblichen Bohr-, Säge- und Fräswerkzeugen zu bearbeiten, ohne dass unnötiger Schutt entsteht. Einbauten sind aufgrund der hohen Tragfähigkeit der Außenwände kein Problem. Auch Nägel und Dübel finden leicht Halt. Die mineralische Wand ist frei von Material auf Erdölbasis.

Technische Daten LiaNatura mit AIRIUM^{inside}

Format B/L/H (cm)	38/30/23
Gewicht/Stein (kg)	12 – 15 kg
Anzahl (Stk./m²)	14,4
Druckfestigkeit/Leichtbaustein (N/mm²)	2,2 – 4,0
Schallschutz-RW-Wert (dB)	52 – 55
Feuerwiderstandsklasse	REI 240
Wärmedurchgangskoeffizient verputzt / U-Wert [W/m²K] Aussenseite: 4,0 cm Thermoputz Innenseite: 1,5 cm Innenputz	0,18 – 0,22
Dampfdiffusionswiderstand µ	10

Betonfertigteil-Sandwichwand gedämmt mit AIRIUM

Fertigteilhersteller haben den Vorteil des mineralischen Dämmstoffes für Betonfertigteil-Sandwichwände erkannt. Für die Produktion der Wände wird eine Vorsatzschale betoniert, auf die **AIR**IUM frisch in frisch aufgebracht wird. Über Nacht erhärtet, wird die Tragschicht am darauffolgenden Tag für das fertige Sandwichelement betoniert.

Die Vorteile von Betonfertigteil-Sandwichwänden gedämmt mit **AIR**IUM sind:

– brandbeständig
– frei von Material auf Erdölbasis
– garantieren einen raschen Baufortschritt und kurze Bauzeiten
– inklusive Fassade vorproduzierbar
– bei geringstem Wartungsaufwand sehr langlebig
– niedrige Lebenszykluskosten im Vergleich zu anderen System
– dauerhafter Erhalt der Dämmwirkung durch mechanischen Schutz
– Kombination mit Betonkernaktivierung möglich
– können ganz einfach wieder zu Beton verarbeitet werden

Beispielhafte U-Werte bei den folgenden Wandaufbauten

Wandaufbau	U-Wert
20 cm Tragschale 20 cm **AIR**IUM (mit 180 kg/m³ Dichte) 7 cm Vorsatzschicht	0,255
20 cm Tragschale 16 cm **AIR**IUM (mit 180 kg/m³ Dichte) 7 cm Vorsatzschicht	0,314

Referenz-Projekt

Zwei Gebäude, eine Innovation: Betonfertigteil-Sandwichwände gedämmt mit AIRIUM von Alfred Trepka GmbH

Das weltweit erste Gebäude aus Betonfertigteil-Sandwichwänden gedämmt mit **AIR**IUM von Alfred Trepka GmbH ist das 2017 errichtete Archiv am Firmengelände des Betonfertigteilwerkes in Obergrafendorf. Das zweite ist ein Sozialgebäude für LKW-Fahrer im Holcim Zementwerk Retznei, das 2018 errichtet und 2019 fertiggestellt wurde.

Die Betonfertigteile verfügen über eine perfekte Oberfläche aufgrund der Ausführungsqualität im Betonfertigteilwerk und können als Sichtbeton schnell und einfach auf der Baustelle versetzt werden. Eine qualitativ hochwertige und nachhaltige Bauweise, die Sinn macht.

YouTube Video:
Sandwich-Wand gedämmt mit **AIR**IUM

YouTube

Fotos © Ott

AIRIUM
Technische Daten

Eigenschaften	AIRIUM
Zusammensetzung	100% mineralisch
Dichte	70 – 400 kg/m³
Brandbeständigkeitsklasse	A1 (nicht brennbar)
Wärmeleitfähigkeit	0,040 bis 0,10 W/mK
Druckfestigkeit	0,03 bis 1,5 MPa
Dampfdiffusionswiderstand μ	< 10
Schwinden	0,40%
Widerstand gegen Schädlinge / Schimmel	ja
Produktion vor Ort	ja
Einbauleistung pro Tag	40 – 80 m³*
Erstarrungszeit (20°C)	< 10 h
Wärmespeicherkapazität c	1.001 J/kg K

Trockenrohdichte Schaum [kg/m³]	70	100	150	180	250	400
Begehbarkeit	nicht begehbar	begehbar mit Last-verteilungs-platte (z. B. V100)	begehbar mit Last-verteilungs-platte (z. B. V100)	begehbar mit Abrieb	begehbar	Festigkeit ca. 1,5 MPa
Lambda-Bemessungswert [W/mK]	0,042	0,046	0,05	0,055	0,059	0,10
Gewicht beim Einbringen						
bei 10 cm Dicke [kg/m²]	11	15	20	23	32	51
bei 20 cm Dicke [kg/m²]	22	30	40	46	64	102
U-Wert Material (ohne Wärmeübergangswiderstände)						
bei 10 cm Dicke [W/m².K]	0,42	0,46	0,50	0,55	0,59	1,00
bei 20 cm Dicke [W/m².K]	0,21	0,23	0,25	0,28	0,30	0,50
bei 30 cm Dicke [W/m².K]	0,14	0,15	0,17	0,18	0,20	0,33
bei 40 cm Dicke [W/m².K]	0,11	0,12	0,13	0,14	0,15	0,25
Einbauleistung pro Stunde [m³] inkl. Reinigunsstopps Maximum/Tag ca. 40 – 80 m³	10 – 20	10 – 20	10 – 20	10 – 20	8 – 15	7 – 9

* Die Einbauleistung ist von der Dichte und vom LKW abhängig.

Diagramm Dichte/Lambda

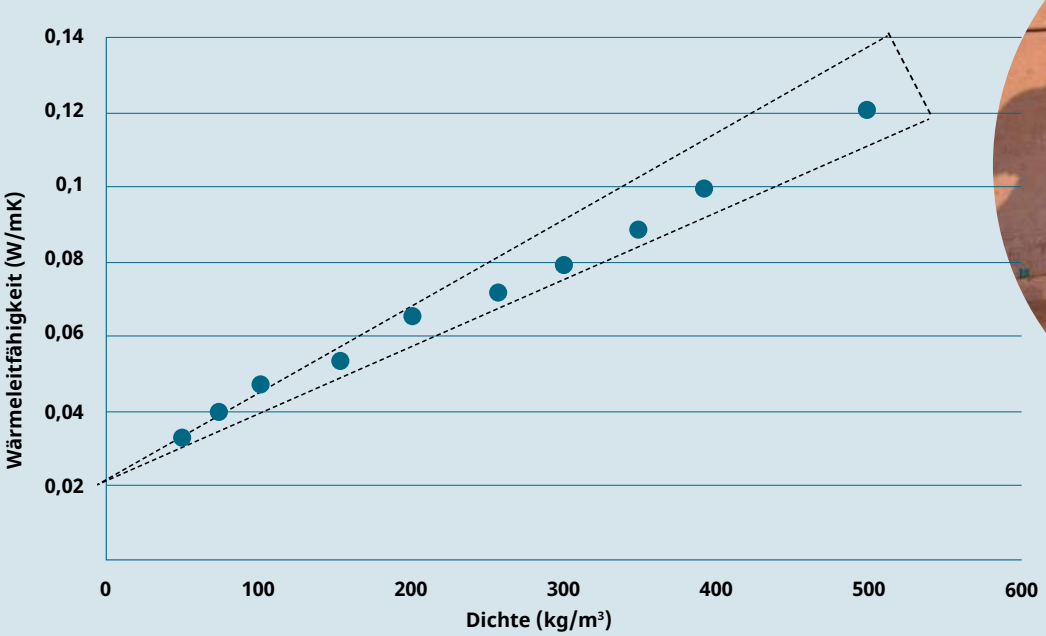
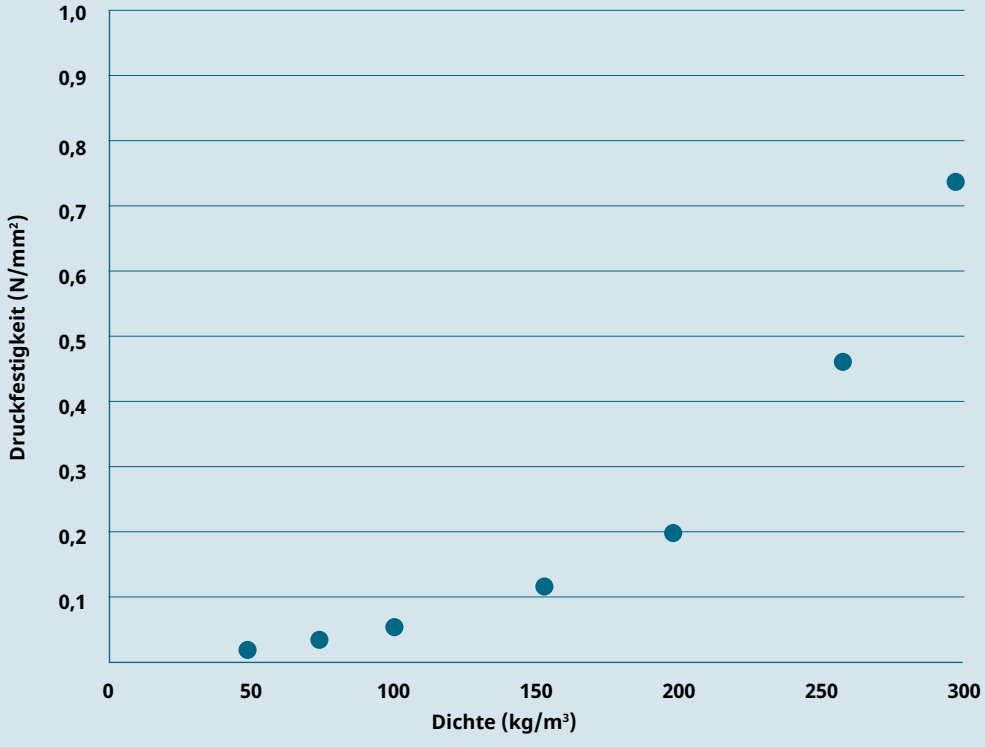


Diagramm Dichte/Festigkeit



Preise

AIRIUM in gewünschter Dichte zwischen 70 und 400 kg/m³	5 – 10 m³ 11 – 20 m³ 21 – 50 m³ 51 – 100 m³	auf Anfrage auf Anfrage auf Anfrage auf Anfrage
Pauschale für die An- und Abfahrt		auf Anfrage
Maschinenpauschale		auf Anfrage
Reinigungspauschale im Werk (falls das Reinigen auf der Baustelle nicht möglich ist)		auf Anfrage
Gerne erstellen wir ein individuelles Angebot auf Anfrage.		

Die Preise gelten an Werktagen innerhalb des Normallieferzeitraums von Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 16:30 Uhr und am Freitag von 07:00 bis 12:00 Uhr. Für Einsätze außerhalb dieser Zeiten sind gesonderte Vereinbarungen zu treffen.

Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Voraussetzung für einen ungehinderten Einsatz des **AIR**IUM-Fahrzeugs zu schaffen. Insbesondere hat er dafür Sorge zu tragen, dass befahrbare Anfahrtswege für Fahrzeuge bis 40 t Gesamtgewicht und ein für die Aufstellung des Fahrzeugs geeigneter Standort vorhanden sind. Der Auftraggeber hat auf seine Kosten allfällige erforderliche behördliche Genehmigungen, insbesondere für Straßenbenützung und Gehsteigabsperrung, rechtzeitig zu beschaffen und nachzuweisen sowie die erforderlichen Schutzmaßnahmen durchzuführen. Sollten aus diesem Titel heraus etwaige Verschmutzungen oder Beschädigungen auf der Straße, den Gehsteigen, an Gebäudeteilen, Zufahrten und Gewässern entstehen, sind diese vom Auftraggeber auf seine Kosten zu entfernen bzw. wieder herzustellen.

Rechnungskorrekturen werden nur innerhalb des Zahlungsziels bearbeitet. Alle darüber hinausgehenden Korrekturen werden nicht anerkannt.

Zahlungsbedingungen: nach Vereinbarung.

Die Bestellung von **AIR**IUM muss bis spätestens 7 Tage vor dem Einsatz vom Auftraggeber avisiert werden. Falls der genaue Einsatztag noch nicht definiert werden kann, müssen die möglichen Einsatztage mit dem Auftragnehmer abgestimmt werden.

Die angeführten Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen sind Grundlage jeder **AIR**IUM-Produktion.

www.holcim.at/agb

Alle Inhalte wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Sicherheitshinweise

Allgemein

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen und gegebenenfalls duschen, um anhaftendes **AIR**IUM zu entfernen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nach der Arbeit mit **AIR**IUM sollten Arbeiter sich waschen oder duschen und Hautpflegemittel verwenden. Verschmutze Kleidung, Schuhe, Uhren etc. vor erneuter Nutzung reinigen.

Gesichts-/Augenschutz

Bei Spritzgefahr dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166 verwenden.

Hautschutz

Wasserdichte, abrieb- und alkaliresistente Schutzhandschuhe tragen. Geeignet sind beispielsweise nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe mit CE-Zeichen. Maximale Tragedauer beachten. Lederhandschuhe sind auf Grund ihrer Wasserdurchlässigkeit nicht geeignet und können chromathaltige Verbindungen freisetzen.

Geschlossene langärmlige Schutzkleidung und alkaliresistente, ausreichend hohe Sicherheitsstiefel nach EN 345 tragen. Falls Kontakt mit **AIR**IUM nicht zu vermeiden ist, sollte die Schutzkleidung auch wasserdicht sein. Darauf achten, dass kein **AIR**IUM von oben in die Schuhe oder Stiefel läuft. Hautschutzplan beachten. Insbesondere nach dem Arbeiten Hautpflegemittel verwenden.

Gefahrenpiktogramme

Signalwort		Gefahr
Gefahrenhinweise	H315	Verursacht Hautreizungen.
	H318	Verursacht schwere Augenschäden.
Sicherheitshinweise	P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
	P305 + P351 + P338 + P310	BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort Vergiftungsinformationszentrale oder Arzt anrufen.
	P302 + P352 + P333 + P313	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung oder –ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Hautreizung oder –ausschlag: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

ACHTUNG: Diese Hinweise entsprechen nicht den Anforderungen an Sicherheitsdatenblätter gemäß REACH und stellen daher nur eine Übersicht mit Sicherheits- und Gefahrenhinweisen für die Verwendung von **AIR**IUM dar.
Für die kompletten Informationen fordern Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt für **AIR**IUM an.

CHECKLISTE **AIR**IUM

Vor dem Einbau

- Eine Baustellenbesichtigung oder Startbesprechung in der Planungsphase / vor dem Einbau zwischen dem Eigentümer/Bauherrn beziehungsweise Architekten/Baumeister und Holcim Beton (Österreich) ist einzuplanen, um die Umsetzbarkeit zu überprüfen und mögliche Vorarbeiten zu definieren. Zusätzlich empfiehlt sich eine Abstimmung zum Beispiel durch Fotos oder eine Baustellenbesichtigung mindestens eine Woche vor dem Einbau nach Abschluss aller Vorarbeiten.
- Für die Einbringung von AIRIUM ist eine Mindeststehhöhe (zum Beispiel am Dachboden) über den Großteil der Fläche erforderlich, damit AIRIUM im Stehen eingebracht werden kann.
- Größere Flächen müssen in einzelne Felder abgeschalt werden (Feldgröße muss in der Vorbesprechung festgelegt werden), um einen fortlaufenden Einbau zu gewährleisten.
- Sämtliche Spalten, Risse, Fugen, Durchbrüche, Leerverrohrungen und dergleichen müssen dicht verschlossen werden, um einen Austritt von AIRIUM zu vermeiden – ein zusätzlicher Schutz der Rohre ist nicht erforderlich.
- Bei Decken zu ungedämmten Dachböden ist für Betondecken ein Vornässen des Untergrunds ausreichend, bei Holzdecken oder anderen saugenden Untergründen ist eine diffusionsoffene Folie vorzusehen.
- Etwaige bauphysikalische Anforderungen an die Dämmung oder Dampfdiffusion sind durch einen Fachmann vorab abzuklären.
- Randdämmstreifen oder Folien sind beim Wandanschluss zu Ziegel- oder Gipskartonwänden erforderlich, um ein Saugen von Wasser aus dem Dämmstoff zu verhindern. Angrenzende wassersaugende Holzbauteile gehören ebenfalls vor Wasseraufnahme geschützt.
- Ölhaltige Trennmittel und Substanzen können das Luftporensystem von AIRIUM zerstören und dürfen daher mit AIRIUM nicht in Kontakt kommen. Geprüfte Trennmittel können bei uns erfragt werden.
- Die Mindesteinbaudicke von AIRIUM liegt in der Regel bei 8cm Höhe. Geringere Einbaustärken müssen vorab abgeklärt werden.

Informationen zum Einbauort

- Die Zufahrt mit dem LKW (4-Achser) muss auf einem geeigneten Untergrund möglich sein (Maximalgewicht 40 Tonnen, Höhe mindestens 4m, Breite mind. 2,60m). Die erforderliche Arbeitsbreite beträgt mindestens 3m.
- Ein ebener (!) Stellplatz mit einer Länge von 12m ist vorzusehen.
- Sollte eine behördliche Genehmigung für einen Stellplatz erforderlich sein, ist diese vorab selbst zu organisieren (z.B. Halten und Parken verboten ausgenommen Baufahrzeuge) und muss vorab an uns übermittelt werden. Stellplätze in Kurzparkzonen ohne separate Genehmigung sind nicht möglich.
- Für die Produktion von AIRIUM vor Ort ist ein Wasseranschluss (mind. 3 bar) notwendig. Mit folgenden Anschlüssen kann der LKW gekoppelt werden: Gardena-Anschluss, Bajonettverschluss.
- Die Entfernung zwischen LKW und Wasseranschluss kann maximal 30m betragen.
- AIRIUM kann in Höhen von max. 15-35m je nach Gesamtschlauchlänge und über eine Gesamtschlauchlänge (Höhe und Entfernung) von maximal 100m gepumpt werden.
- Der Schlauch hat einen Durchmesser von 8cm und kann durch geeignete Fenster- oder Dachöffnungen oder durch die Zugangstüren zum Einbauort gebracht werden. Um weder den Schlauch noch die Öffnung zu beschädigen, ist eine weiche Unterlage (z.B. Decke oder ähnliches) erforderlich.
- Es muss eine Auswaschmöglichkeit für ein Gemisch aus Zement und Wasser (ca. 500l verdünnter Zementleim) vorhanden sein, z.B. mit Hilfe einer geschlossenen, wasserdichten Containermulde. Sollte im Zuge der Reinigungsarbeiten Undichtheiten an der Mulde auftreten und Zementleim austreten, können wir für die entstandenen Verschmutzungen und Folgeschäden keine Haftung übernehmen.
- Im Zuge des Einbaus beziehungsweise beim Auswaschen des LKW können Verschmutzungen auftreten, daher sind der Zugang zum Einbauort und andere empfindliche Außenflächen vor einer eventuellen Verschmutzung mit Zementleim zu schützen.

Während dem Einbau und in den ersten 24h danach

- Sollten bei Baustellenbeginn die oben genannten Punkte zur Baustellenvorbereitung nicht ausreichend erfüllt sein, behalten wir uns das Recht vor, den Einsatz auf Ihre Kosten abzubrechen.
- Die Vorbereitungsarbeiten vom Eintreffen des LKW bis zum Pumpstart dauern in der Regel zwischen 30 und 45min. Die für den Einbau verantwortlichen Personen sind bereits beim Eintreffen des LKW bereitzustellen, um bei den Vorbereitungsarbeiten zu assistieren. Dies ist bei der Planung zu berücksichtigen.
- Unsere Leistung inkludiert AIRIUM bis zum Einbauort gepumpt, es sind Fachleute (zumindest 3 Mann) für den fachgerechten Einbau vorzusehen.
- Sicherheitsausrüstung: Brille, Handschuhe und Gummistiefel (bei Einbauhöhen
- Ab 25cm extra hohe Gummistiefel oder Wattstiefel) sind für den Einbau vorzusehen.
- Um ein stabiles Produkt zu gewährleisten, darf die Umgebungstemperatur, der AIRIUM während der Aushärtung in den ersten 24 Stunden ausgesetzt ist, nicht

- Unter +10°C liegen. Sollte es in den Sommermonaten eine überdurchschnittliche Hitzeperiode auftreten, behalten wir uns das Recht vor, in Absprache mit Ihnen den Einbautermin zu verschieben.
- Es ist eine durchgehende Produktion inklusive Einbau anzustreben, mit so wenigen Unterbrechungen wie möglich. (z. Bsp.: Frühstücks- bzw. Mittagspause, etc.)
- Der Einbau von AIRIUM erfolgt je nach Anforderung und Dichte mit Schwabbelstangen, Glättschwert oder Abziehlatte, der Einsatz eines Rotationslasers wird empfohlen.
- Das Nivellieren (bzw. Abziehen) der AIRIUM Schicht muss so schnell als möglich nach dem Aufbringen erfolgen, da ansonsten durch das Antrocknen der Oberfläche diese wieder aufgerissen werden kann. AIRIUM ist während des Einbaus und während der ersten 24 Stunden vor Regen zu schützen.
- Im Zuge der Austrocknung treten über die ganze Fläche verteilt Schwindrisse auf. Diese haben keinen Einfluss auf die Wärmedämmfähigkeit und Tragfähigkeit des Materials und gelten nicht als Mangel.
- Die begehbaren Dichten von AIRIUM (ab 180kg/m3) sind 2 Tage nach Einbringen begehbar, die Austrocknungszeit liegt bei ungefähr 1 Tag pro cm Schichtstärke.

NOTIZEN

© Rinkhy

Holcim Beton (Österreich) GmbH
Wildpretstraße 1
1110 Wien
Tel.: +43 1 760 36 - 0
Vertrieb: +43 1 760 36 - 36
Mail: info@holcim.at
www.holcim.at

Unser Partner:

Haus der Baubiologie
Zentrum für gesundes Bauen & Leben

Ausgezeichnet mit
dem Österreichischen
Umweltzeichen

07/2021